



1988

Innere Werte

Wie feiert ein Supermodel seinen 50. Geburtstag? Mit einem Bildband, das ist klar. Aber **Cindy Crawford**, heute noch 49, berühmt für ihren Leberfleck, ihre Kurven und ihren Geschäftssinn, liefert auch Lebensweisheiten und Geständnisse. Der Vorteil am Älterwerden sei, dass Unsicherheiten sich relativierten, weil einem klar werde, dass jeder Mensch Selbstzweifel habe, berichtet sie in „Becoming“. Allerdings betreffe sie als

Model die Furcht vor Falten, Runzeln, Speckröllchen besonders stark, schreibt sie. „Manchmal vergesse ich, dass die Bilder, die ich von mir sehe, nicht echt sind.“ Wenn sie dann zum Beispiel eine unvorteilhafte Paparazzo-Aufnahme sehe, sei das geradezu schockierend. Andererseits: Beim Betrachten älterer Fotos stellt sie fest, dass sie sich immer mehr mit der dort gezeigten selbstbewussten, starken Frau identifizieren kann. „Auch wenn ich heute etwas älter aussehe – so fühle ich mich jetzt.“ ks



Herr mit Doppelpass

Der russische Jazzvirtuose mit amerikanischem Pass **Igor Butman**, 53, provoziert in seiner Heimat Kritik wegen seiner beiden Staatsbürgerschaften. Oppositionelle wie der Korruptionsbekämpfer Alexej Nawalny werfen dem prominenten Unterstützer der Krim-Annexion Doppelmoral vor: Butman, ein Lieblingssaxofonist des einstigen US-Präsidenten Bill Clinton, habe bei seiner Einbürgerung in den Neunzigerjahren geschworen, die USA mit Waffengewalt zu verteidigen. Dennoch gehöre er dem Führungsgremium der Kremlpartei „Einiges Russland“ an, die aus ihrem Antiamerikanismus keinen Hehl macht. Butman kann darin keinen Widerspruch entdecken. Er sehe sich als Vermittler zwischen Russland und den USA. Seinen US-Pass will er jedenfalls nicht abgeben, so könne er problemlos seine Tournées in aller Welt organisieren. lok

FOTOS: REUTERS (U.); HERB RITTS (O.)